
Subject: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Cappie2k](#) on Sun, 29 Sep 2013 16:22:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

nahm seit ca. 10 Jahren Finasterid... nach einigen Jahren bekam ich eine Lebensmittelunverträglichkeit gegen Milch mittlerweile vertrage ich sehr viele Lebensmittel nicht mehr! hab seit 4 Wochen aufgehört Finasterid zu nehmen und hab seitdem deutlich weniger Probleme mit Lebensmittel.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht bzw. hat jemand ne Lebensmittelunverträglichkeit bekommen nachdem er Finasterid zu sich nahm?

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Foxy](#) on Sun, 29 Sep 2013 17:07:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab Fin über 15 Jahre genommen, und leide auch an zahlreichen Unverträglichkeiten mein Darm ist geschädigt, hab mir Zonulin im Blut testen lassen (Leaky Gut Syndrom)

0-38 ist Normal ich hab einen Wert von 63 das heist mein Darm ist durchlässig geworden daher die Allergien und Unverträglichkeiten (Darmschleimhautschaden)

Foxy

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 29 Sep 2013 17:42:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat vermutlich 10 andere Gründe Fructose, Lactose...kann alles aus dem nichts kommen.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [ichunddiewelt](#) on Sun, 29 Sep 2013 18:23:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bitte nicht noch so ein thread was dieses fin alles macht

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 29 Sep 2013 20:05:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ichunddiewelt schrieb am Sun, 29 September 2013 20:23bitte nicht noch so ein thread was dieses fin alles macht
Und wenn in 15 Jahren der erste Schlaganfall kommt ist Fin auch Schuld

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [mike.](#) on Sun, 29 Sep 2013 22:07:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 29 September 2013 22:05ichunddiewelt schrieb am Sun, 29 September 2013 20:23bitte nicht noch so ein thread was dieses fin alles macht
Und wenn in 15 Jahren der erste Schlaganfall kommt ist Fin auch Schuld

ich hatte gestern mit einem mann kontakt, der hatte vor seinem 40 lj. 2 schlaganfälle und diabetes

auffällig war sein testosteron <4 ng-ml und E2 >50 pg-ml (fett, lipo oder leichte gyno)

E1, P4 ?? hat scheinbar keinen (verbrecher)arzt interessiert

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [ichunddiewelt](#) on Mon, 30 Sep 2013 05:34:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Mon, 30 September 2013 00:07Knorkell schrieb am Sun, 29 September 2013 22:05ichunddiewelt schrieb am Sun, 29 September 2013 20:23bitte nicht noch so ein thread was dieses fin alles macht
Und wenn in 15 Jahren der erste Schlaganfall kommt ist Fin auch Schuld

ich hatte gestern mit einem mann kontakt, der hatte vor seinem 40 lj. 2 schlaganfälle und diabetes

auffällig war sein testosteron <4 ng-ml und E2 >50 pg-ml (fett, lipo oder leichte gyno)

E1, P4 ?? hat scheinbar keinen (verbrecher)arzt interessiert

darf ich mal wissen, wie du jeweils so schnell an die werte von fremden leuten kommst? lg

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Cappie2k](#) on Wed, 02 Oct 2013 07:57:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wenn ich noch etwas ergänzen soll...

1. hat niemand in meiner Familie eine Lebensmittelunverträglichkeit gegen irgendwas, von daher kann man erblich bedingt ausschließen
2. hab ich Tests auf Fructose, Glucose, Laktose, Milcheiweiß, Histamin und Fettunverträglichkeit gemacht, hab lediglich eine leichte Fructose Unverträglichkeit.
3. Finasterid ist das einzige Medikament was ich nehme und seitdem ich es nicht mehr nehme scheint es besser zu werden.

Von daher ist son Thread eine berechtigte Frage, denke die Anzahl der Leute denen es ähnlich geht werden es bestätigen oder widerlegen ...

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [sealfirst](#) on Tue, 08 Oct 2013 18:45:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Verdauung verträgt kein Gluten mehr ... Laktose geht mittlerweile wieder, war vor nem halben Jahr aber auch problematisch in größeren Mengen. Das Ganze ging 3 Monate nach Beginn der Fineinnahme los ... genau wie alle meine anderen Probleme.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Yes No](#) on Wed, 09 Oct 2013 08:45:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Darm ist 5-a-Reduktase aktiv und folglich ist nicht abwegig, dass die Einnahme von Finasterid da Probleme schaffen könnte.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Foxi](#) on Wed, 09 Oct 2013 08:53:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab Fin seit 3 Jahren abgesetzt und immer noch arge Darmprobleme

bzw. Unverträglichkeiten im Form von Durchfällen-Bauchschmerzen-Allergien nach der Nahrungsaufnahme!

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Paperbird](#) on Wed, 09 Oct 2013 17:06:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote]sealfirst

Meine Verdauung verträgt kein Gluten mehr ... Laktose geht mittlerweile wieder, war vor nem halben Jahr aber auch problematisch in größeren Mengen. Das Ganze ging 3 Monate nach Beginn der Fineinnahme los ... genau wie alle meine anderen Probleme./quote]

Die da wären?

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [sealfirst](#) on Wed, 09 Oct 2013 17:34:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Paperbird schrieb am Wed, 09 October 2013 19:06

Meine Verdauung verträgt kein Gluten mehr ... Laktose geht mittlerweile wieder, war vor nem halben Jahr aber auch problematisch in größeren Mengen. Das Ganze ging 3 Monate nach Beginn der Fineinnahme los ... genau wie alle meine anderen Probleme./quote]

Die da wären?

- heftige Schlafstörungen
- Depressionen / ständig müde; ausgebrannt
- Angststörung
- verminderte Libido
- kein Orgasmusgefühl
- Druck in der Prostatagegend verbunden mit mehrmaligem Wasserlassen in der Nacht
- gelegentliches Ziehen im linken Hoden
- Durchfall
- regelm. Blähungen
- Verlust von Muskelmasse

Vieles hat sich bis heute stark gebessert, manche Probleme sind aber immer noch existent. Hab

vor 1,5 Jahren meine letzte Fin-Tablette genommen.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 09:59:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klingt mMn nach RDS (Reizdarmsyndrom).

Ihr macht euch zu viel Stress wegen allem möglichen (Psychisch) und das merkt der Darm. Glaubt mir hatte die gleichen Symptome schon lange vor Fin und hab sie nur mit weniger psychischen Stress in den Griff bekommen.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike.](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:01:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sealfirst schrieb am Wed, 09 October 2013 19:34
Paperbird schrieb am Wed, 09 October 2013 19:06

Meine Verdauung verträgt kein Gluten mehr ... Laktose geht mittlerweile wieder, war vor nem halben Jahr aber auch problematisch in größeren Mengen. Das Ganze ging 3 Monate nach Beginn der Fineinnahme los ... genau wie alle meine anderen Probleme./quote]

Die da wären?

- heftige Schlafstörungen
- Depressionen / ständig müde; ausgebrannt
- Angststörung
- verminderte Libido
- kein Orgasmusgefühl
- Druck in der Prostatagegend verbunden mit mehrmaligem Wasserlassen in der Nacht
- gelegentliches Ziehen im linken Hoden
- Durchfall
- regelm. Blähungen
- Verlust von Muskelmasse

Vieles hat sich bis heute stark gebessert, manche Probleme sind aber immer noch existent. Hab vor 1,5 Jahren meine letzte Fin-Tablette genommen.

ALLES Symptome hatte ich unter Fin+CPA

CPA ist gegenspieler von Progesteron.. CPA absetzen linderte den Durchfall und andere

Symptome

Nimm Progesteron (utrogestan100 rektal) und Deine AGA + NW könnten sich nach und nach verbessern

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:05:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@mike

irgendwie empfiehlst du den Leuten zu oft Progesteron.

Egal was sie haben, nimm Progesteron

Sorry aber es kann auch gefährlich sein oder nicht bekannte NWs hervorrufen. Prog ist eigentlich nur älteren Leuten und Menschen mit niedrigem P4 Spiegel zu empfehlen. Alle anderen sollten eigentlich die Finger von lassen. Gerade Junge (gesunde) Männer

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [mike.](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:10:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 12:05@mike

irgendwie empfiehlst du den Leuten zu oft Progesteron.

Egal was sie haben, nimm Progesteron

Sorry aber es kann auch gefährlich sein oder nicht bekannte NWs hervorrufen. Prog ist eigentlich nur älteren Leuten und Menschen mit niedrigem P4 Spiegel zu empfehlen. Alle anderen sollten eigentlich die Finger von lassen. Gerade Junge (gesunde) Männer

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [sealfirst](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:13:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Piety

Ich denke nicht das bei mir die Senkung von DHT direkt zu diesen NW führt aber dadurch

werden eben andere Prozesse angestoßen die zu all diesen Problemen führen! Sonst hätte ich all diese Probleme ja schon am 1. Tag der Fin-Einnahme haben müssen. Das hat sich alles mit der Zeit entwickelt und wurde nach dem Absetzen erst richtig schlimm.

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 12:05

Sorry aber es kann auch gefährlich sein oder nicht bekannte NWs hervorrufen. Prog ist eigentlich nur älteren Leuten und Menschen mit niedrigem P4 Spiegel zu empfehlen. Alle anderen sollten eigentlich die Finger von lassen. Gerade Junge (gesunde) Männer

Was das Progesteron betrifft bin ich mir noch unsicher ob das die richtige Empfehlung für junge Leute ist, Finasterid ist aber definitiv nicht die richtige Empfehlung für junge Leute

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:17:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@mike

Ist nicht böse gemeint, ich hab schon mitbekommen wie du drauf bist, aber ich halte es für ein Unding jedem der hier, egal ob jung oder alt, ein Problem hat Progesteron zu empfehlen. Und dann auch noch in Dosierungen die die "offiziell" empfohlene Dosierung um das 10-20 fache übersteigt. Dr. Lee empfiehlt Männern bei Progesteronmangel um die 10mg täglich. Du und auch ein paar andere hier ballern sich mit 100-200mg täglich zu. Und das ohne zu wissen was es auf Dauer mit dem Körper anrichtet. Eine NW bei Überdosierung ist ja bekannt nämlich eine abnehmende Spermienzahl! Das solltest du immer mit dazu schreiben, wenn du jemanden Progesteron empfiehlst.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike.](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:18:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

Ich denke nicht das bei mir die Senkung von DHT direkt zu diesen NW führt aber dadurch werden eben andere Prozesse angestoßen die zu all diesen Problemen führen! Sonst hätte ich all diese Probleme ja schon am 1. Tag der Fin-Einnahme haben müssen. Das hat sich alles mit der Zeit entwickelt und wurde nach dem Absetzen erst richtig schlimm.

KRX vermutete Alloprogonerone Mangel..

ich denke er hatte recht.. es geht in diese richtung..wenn man von bleibenden schäden redet...

das zeitweise fehlen der enzyme der 5ar macht mangel an diesem hormon..P4 kann nicht andocken.. dieses lässt teile des gehirns unterversorgt mit diesem hormon .. es entstehen schäden :-/

<http://en.wikipedia.org/wiki/Allopregnanolone>

leute, die tipps abtun, oder hinweise abtun, oder gar zum "experimentieren" abraten - haben hier nichts verloren

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike](#). on Thu, 10 Oct 2013 10:18:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nichtswissen und nichtstun

können eh die ärzte .. da brauchen wir keine loser, die das blind daherplappern

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:20:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

Was das Progesteron betrifft bin ich mir noch unsicher ob das die richtige Empfehlung für junge Leute ist, Finasterid ist aber definitiv nicht die richtige Empfehlung für junge Leute

Finasterid ist mit Sicherheit beim Mann besser Erforscht als Progesteron!

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike](#). on Thu, 10 Oct 2013 10:21:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 12:20sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

Was das Progesteron betrifft bin ich mir noch unsicher ob das die richtige Empfehlung für junge Leute ist, Finasterid ist aber definitiv nicht die richtige Empfehlung für junge Leute

Finasterid ist mit Sicherheit beim Mann besser Erforscht als Progesteron!

nimm dein fin und verschwinde

ich bin raus hier

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Foxy](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:24:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 12:20sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

Was das Progesteron betrifft bin ich mir noch unsicher ob das die richtige Empfehlung für junge Leute ist, Finasterid ist aber definitiv nicht die richtige Empfehlung für junge Leute

Finasterid ist mit Sicherheit beim Mann besser Erforscht als Progesteron!

genau, darum häng ich rum wie ein kastrierter Eber und mir zieht es die Eier und den Penis in den Unterleib vor schmerzen!

Sicherheit kotz würg

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:24:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 10 October 2013 12:18nichtswissen und nichtstun

können eh die ärzte .. da brauchen wir keine loser, die das blind daherplappern

Jetzt gehts aber los hier.

Spiel nur weiter mit deiner Gesundheit, ich denke eh das irgendwann dein ganzer Körper an deinen Hormonspielereien "zerbricht".

Ich hab nichts gegen dich, warum auch, aber das was man hier von dir manchmal liest ist erschreckend und das nur um die volle Mähne zu "saven".

Junge, wenn du so weiter machst, bist du in 10 Jahren ein Fall für die Klappse!

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [sealfirst](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:25:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 12:20sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

Was das Progesteron betrifft bin ich mir noch unsicher ob das die richtige Empfehlung für junge Leute ist, Finasterid ist aber definitiv nicht die richtige Empfehlung für junge Leute

Finasterid ist mit Sicherheit beim Mann besser Erforscht als Progesteron!

Deiner Aussage an sich will ich so nicht widersprechen, aber das Finasterid ausreichend erforscht ist halte ich aufgrund der von mir und anderen erlebten Horror-Erlebnisse für nen schlechten Witz. Der Hersteller hat noch nicht mal alle NW die auftreten können im Beipackzettel stehen (auch wenn die Eintrittswahrscheinlichkeit gering ist)...

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Piety](#) on Thu, 10 Oct 2013 10:26:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 10 October 2013 12:21

nimm dein fin und verschwinde

ich bin raus hier
Was soll das?

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [humboldt](#) on Thu, 10 Oct 2013 12:53:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Thu, 10 October 2013 11:59Klingt mMn nach RDS (Reizdarmsyndrom).

Ihr macht euch zu viel Stress wegen allem möglichen (Psychisch) und das merkt der Darm. Glaub mir hatte die gleichen Symphome schon lange vor Fin und hab sie nur mit weniger psychischen Stress in den Griff bekommen.

Die 5aR spielt auch in der Darmflora eine wichtige Rolle. Das ist wissenschaftlich schon

nachgewiesen. Bei vielen korreliert das ja mit der Fineinnahme..das ist sicher kein Zufall.

Hier, da wird einem schon beim Lesen übel:

http://www.examiner.com/article/merck-pulls-propecia-website-content-from-internet-as-public-concern-deepens?cid=taboola_inbound

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Balle](#) on Thu, 10 Oct 2013 14:19:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich wollt ich mich ja hier aus dem Forum zurückziehen, aber ich schaffe es nicht
In dieser Debatte muss ich auf jeden Fall Piety unterstützen, Mike spielt hier den selbsternannten Hormonhaushalts-Guru, benutzt entsprechende Medikamente wie andere Leute Outfits, heute will ich dominant und maskulin wirken, dann schmier ich mir Testogel irgendwo hin, dann will ich wieder nett und umgänglich sein, dafür gibts ja Estradiol, auf alle möglichen Wehwehchen weiß er wie schon bemerkt eh die richtigen Antworten...

Foxi sagt seit Jahren das Selbe, ach nee, damals wars Minox, jetzt ist es Fin...

Ärzte haben alle Unrecht, Finasterid ist ein unabwägbares Risiko..., nicht auszuschließen, aber dieser Selbstmedikationswahn, kommt doch mal klar...

@ Mike, ich will dich echt nicht angreifen, aber dass du irgendwie neurotisch bist und dich und deine Wertigkeiten mal näher hinterfragen solltest, egal ob trans-gender oder nicht, lässt sich doch sicher nicht abstreiten,
sorry für unstrukturiertes off-topic

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Foxi](#) on Thu, 10 Oct 2013 15:28:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Balle schrieb am Thu, 10 October 2013 16:19Eigentlich wollt ich mich ja hier aus dem Forum zurückziehen, aber ich schaffe es nicht

In dieser Debatte muss ich auf jeden Fall Piety unterstützen, Mike spielt hier den selbsternannten Hormonhaushalts-Guru, benutzt entsprechende Medikamente wie andere Leute Outfits, heute will ich dominant und maskulin wirken, dann schmier ich mir Testogel irgendwo hin, dann will ich wieder nett und umgänglich sein, dafür gibts ja Estradiol, auf alle möglichen Wehwehchen weiß er wie schon bemerkt eh die richtigen Antworten...

Foxi sagt seit Jahren das Selbe, ach nee, damals wars Minox, jetzt ist es Fin...

Ärzte haben alle Unrecht, Finasterid ist ein unabwägbares Risiko..., nicht auszuschließen, aber dieser Selbstmedikationswahn, kommt doch mal klar...

@ Mike, ich will dich echt nicht angreifen, aber dass du irgendwie neurotisch bist und dich und deine Wertigkeiten mal näher hinterfragen solltest, egal ob trans-gender oder nicht, lässt sich doch sicher nicht abstreiten,

sorry für unstrukturiertes off-topic

Balle

wenn man komplett die Erektion verliert und unten alles zieht und schmerzt ist es nicht Minox!
Minox mag andere NW's haben aber nicht solche

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike](#). on Thu, 10 Oct 2013 15:52:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

- bitte stopp offtopic jetzt-

das bringt nix

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [Cappie2k](#) on Fri, 11 Oct 2013 13:23:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

find ich ja super das soviel interesse an dem thema ist... aber könnte man sich vielleicht sachlich auf die kernaussagen halten?

wenn jemand lebensmittel technisch probleme bekommen hat nachdem er finasterid einahm kann er sich gerne melden.

ob die lebensmittelunverträglichkeit durch das medikament entstand kann denk ich niemand auf antrieb sagen,

aber würde mich persönlich interessieren ob ich da der einzige bin oder ob es viele solcher fälle gibt?

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit

Posted by [mike](#). on Fri, 11 Oct 2013 13:29:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cappie2k schrieb am Fri, 11 October 2013 15:23 find ich ja super das soviel interesse an dem thema ist... aber könnte man sich vielleicht sachlich auf die kernaussagen halten?

wenn jemand lebensmittel technisch probleme bekommen hat nachdem er finasterid einahm kann er sich gerne melden.

ob die lebensmittelunverträglichkeit durch das medikament entstand kann denk ich niemand auf

anhielt sagen,
aber würde mich persönlich interessieren ob ich da der einzige bin oder ob es viele solcher
fälle gibt?

ich hatte im Juli-Sept. 2012 durch systemische 5-aR-Hemmer und AR Blocker + EDS wg. zuviel
E2(extern zugefügt) u. vermutl. E1(nicht nachgewiesen) im System sehr vieles unverdaut
ausgeschieden und habe stark abgenommen.. meine Knochenstruktur im Gesicht war sichtbar
und ich wirkte wie eine Leiche, blass, grob ausgedrückt :-/

Dauerhaft habe ich zum Glück mW keinen Schaden davongetragen, da ich im Okt. 2012 eine
längere Pause eingelegt habe.

Es ist nicht vergleichbar.. zugegeben..dennoch halte ich es theoretisch für möglich.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [EinesTages](#) on Fri, 11 Oct 2013 20:56:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Foxi schrieb am Thu, 10 October 2013 12:24][quote title=Piety schrieb am Thu, 10
October 2013 12:20]sealfirst schrieb am Thu, 10 October 2013 12:13@Piety

genau, darum häng ich rum wie ein kastrierter Eber und mir zieht es die Eier und den Penis
Sicherheit kotz würg

man foxi wegen dir bekomme ich immer ein lach Anfall..

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 12 Oct 2013 11:40:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mittlerweile hat man bei Mike den Eindruck dass er ohne Haarausfall gar nicht mehr leben kann.
Wenn er ihn endlich mit 32893429 chemischen Keulen besiegt hat, wird ihm garantiert was
fehlen.

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Abece](#) on Sun, 13 Oct 2013 01:15:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sun, 29 September 2013 19:07hab Fin über 15 Jahre genommen, und leide auch an zahlreichen Unverträglichkeiten
mein Darm ist geschädigt, hab mir Zonulin im Blut testen lassen (Leaky Gut Syndrom)

0-38 ist Normal ich hab einen Wert von 63 das heist mein Darm ist durchlässig geworden daher die Allergien und Unverträglichkeiten (Darmschleimhautschaden)

Foxi

Du bist Finasterids Sklave. Wenn Meister Finasterid mit der Peitsche knallt, dann bleibt auch nichts anderes übrig, als euch zu verbeugen und "Dank sei dir oh Herr" zu erwidern. Du hast keinerlei Möglichkeit, gegen Finasterids Maßnahmen vorzugehen. Wäre Finasterid eine Staatsmacht, könnte man dich foltern und hinrichten - willkürlich und jederzeit.

Wer Das Medikamnt kauft, begibt sich in Finasterids Hand.

Betet, Freunde - betet, dass Finasterids Zorn euch nicht trifft!

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Oct 2013 01:29:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Abece schrieb am Sun, 13 October 2013 03:15Foxi schrieb am Sun, 29 September 2013 19:07hab Fin über 15 Jahre genommen, und leide auch an zahlreichen Unverträglichkeiten
mein Darm ist geschädigt, hab mir Zonulin im Blut testen lassen (Leaky Gut Syndrom)

0-38 ist Normal ich hab einen Wert von 63 das heist mein Darm ist durchlässig geworden daher die Allergien und Unverträglichkeiten (Darmschleimhautschaden)

Foxi

Du bist Finasterids Sklave. Wenn Meister Finasterid mit der Peitsche knallt, dann bleibt auch nichts anderes übrig, als euch zu verbeugen und "Dank sei dir oh Herr" zu erwidern. Du hast keinerlei Möglichkeit, gegen Finasterids Maßnahmen vorzugehen. Wäre Finasterid eine Staatsmacht, könnte man dich foltern und hinrichten - willkürlich und jederzeit.

Wer Das Medikamnt kauft, begibt sich in Finasterids Hand.

Betet, Freunde - betet, dass Finasterids Zorn euch nicht trifft!
Ist das deine Vorstellung von positiv?

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Paperbird](#) on Sun, 13 Oct 2013 17:08:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vor allem:

Er nimmt´s selber!

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [ichunddiwelt](#) on Sun, 13 Oct 2013 17:25:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Du bist Finasterids Sklave. Wenn Meister Finasterid mit der Peitsche knallt, dann bleibt auch nichts anderes übrig, als euch zu verbeugen und "Dank sei dir oh Herr" zu erwidern. Du hast keinerlei Möglichkeit, gegen Finasterids Maßnahmen vorzugehen. Wäre Finasterid eine Staatsmacht, könnte man dich foltern und hinrichten - willkürlich und jederzeit.

Wer Das Medikamnt kauft, begibt sich in Finasterids Hand.

Betet, Freunde - betet, dass Finasterids Zorn euch nicht trifft!

koestlich

Subject: Aw: Finasterid Lebensmittelunverträglichkeit
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Oct 2013 17:36:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum Glück ist er selbst kein Sklave, zum Beispiel von schwerwiegenden Neurosen....
